

Gast- und Schankwirthschaftsgewerbe

Gast- und Schankwirthschaftsgewerbe.

1. Arbeitsverhältnisse:

a) Erhebungen über die Verhältnisse der in Gast- und Schankwirthschaften beschäftigten Personen siehe Arbeiterstatistik.

b) Bestimmungen des Bundesraths (Bekanntmachung vom 23. 1. 1902), betreffend die Beschäftigung von Gehilfen und Lehrlingen in Gast- und Schankwirthschaften: Anl.Bd. V, Nr. 453.

c) Arbeitsverhältnisse der Gehilfen, bezügliche Verordnung:

Bd. IV, 127. Sitz. v. 25. 1. 1902 S. 3673A.

Bd. IV, 131. Sitz. v. 31. 1. 1902 S. 3809B, Bd. IV, 131. Sitz. v. 31. 1. 1902 S. 3811C (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner), Bd. IV, 131. Sitz. v. 31. 1. 1902 S. 3812C, Bd. IV, 131. Sitz. v. 31. 1. 1902 S. 3813D, Bd. IV, 131. Sitz. v. 31. 1. 1902 S. 3814B.

Bd. IX, 254. Sitz. v. 9. 2. 1903 S. 7796B (Dr. Crüger).

Bd. IX, 255. Sitz. v. 10. 2. 1903 S. 7831C (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner).

Bd. IX, 256. Sitz. v. 11. 2. 1903 S. 7857B (Dr. Müller-Meiningen).

Bd. IX, 257. Sitz. v. 12. 2. 1903 S. 7885C (Gamp), Bd. IX, 257. Sitz. v. 12. 2. 1903 S. 7893B (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner).

Bd. IX, 259. Sitz. v. 14. 2. 1903 S. 7949B (Dr. Crüger), Bd. IX, 259. Sitz. v. 14. 2. 1903 S. 7957D (Molkenbuhr).

Bd. IX, 260. Sitz. v. 17. 2. 1903 S. 7989D (Zubeil).

Bd. IX, 261. Sitz. v. 18. 2. 1903 S. 8007B (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner).

d) Beschäftigung eigener Kinder:

Bd. IX, 248. Sitz. v. 31. 1. 1903 S. 7619D ff (Graf v. Bernstorff-Lauenburg, Trimborn, Gamp, Henning, Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner, Wurm, Hofmann - Dillenburg, Dr. Hasse, Gothein).

Bd. X, 290. Sitz. v. 23. 3. 1903 S. 8833D ff (Graf v. Bernstorff - Lauenburg, Gothein, Trimborn, Molkenbuhr, Hofmann-Dillenburg).

e) Gewährung von Ruhepausen, Erkenntniß des Oberlandesgerichts Breslau: Bd. IX, 248. Sitz. v. 31. 1. 1903 S. 7616B ff (Wurm, Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner, Trimborn).

f) Ruhezeit der Kellner im Bahnhofsrestaurant Frankfurt a. M.: Bd. IX, 273. Sitz. v. 4. 3. 1903 S. 8365C.

g) Petitionen der Fachkommission der Gastwirthsgehilfen Deutschlands zu Berlin und des Deutschen Kellnerbundes, Bezirksverein Königsberg (Pr.), betreffs Regelung der Arbeitsverhältnisse im Gastwirthsgewerbe. Zweiundzwanzigster Bericht der Petitionskommission: Anl.Bd. II, Nr. 228. — Bd. III, 88. Sitz. v. 4. 5. 1901 S. 2557B — Zur Erwägung überwiesen.

h) Petition, betreffend Regelung der Arbeitsverhältnisse der Gehilfen im Gast- und Schankwirthschaftsgewerbe. Mündlicher Bericht der Petitionskommission: Anl.Bd. V, Nr. 493. — Bd. VI, 188. Sitz. v. 7. 6. 1902 S. 5482C. — Als Material überwiesen.

i) Petition des Vereins Münchener Kellnerinnen, betreffend gesetzliche Regelung der Arbeitsverhältnisse der Kellnerinnen und Einführung einer zweijährigen Lehrzeit. Mündlicher Bericht der Petitionskommission: Anl.Bd. VI, Nr. 525. — Bd. IX, 270. Sitz. v. 28. 2. 1903 S. 8273D. — Als Material überwiesen bezw. Uebergang zur Tagesordnung.

2. Petition der Kreissynode Preußisch-Eylau wegen Ausdehnung der Bestimmungen über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe auf das Schankgewerbe. Sechsfundfünfzigster Bericht der Petitionskommission: Anl.Bd. V, Nr. 421. — Bd. V, 153. Sitz. v. 27. 2. 1902 S. 4461C. — Als Material überwiesen.

3. Petition des Norddeutschen Gastwirthsverbandes zu Hamburg, betreffend Aufhebung der Bedürfnisfrage beim Gastwirthschaftsbetrieb und dem Kleinhandel mit Branntwein. Dreiundsiebzigster Bericht der Petitionskommission: Anl.Bd. VI, Nr. 514. — Bd. X, 285. Sitz. v. 16. 3. 1903 S. 8678A. — Als Material überwiesen.

4. Petition, betreffend Abänderung des § 365 Abs. 2 des Strafgesetzbuchs (Bestimmungen gegen die Ueberschreitung der Polizeistunde) siehe Strafgesetzbuch unter 16.

5. Ausdehnung der für den Betrieb von Gast- u. Schankwirthschaft geltenden Bestimmungen der Gewerbeordnung auf die Privat- und Fremdenpensionen siehe Pensionate.